



Durchwahl: 0511 3030-2151
Mein Zeichen: II/73 - 0103 - 00/7
(Kurzbericht-23-Wo-Go)

12. Juni 2019

KURZBERICHT

über Ausschusssitzungen des Niedersächsischen Landtages in der Zeit vom 3. bis 7. Juni 2019

Donnerstag, 6. Juni 2019

1 Ausschuss für Inneres und Sport (52. Sitzung)

Beratungsthemen:

1. Beschlussfassung über einen Antrag auf Unterrichtung durch die Landesregierung über die geplante Abschiebung eines Gefährders aus Göttingen

Der Ausschuss beschloss einstimmig, die Landesregierung um eine mündliche Unterrichtung in einer der nächsten Sitzungen zu bitten.

2. [Entwurf eines Gesetzes zum Ersten Staatsvertrag zur Änderung des Vertrags über die Errichtung des IT-Planungsrats und über die Grundlagen der Zusammenarbeit beim Einsatz der Informationstechnologie in den Verwaltungen von Bund und Ländern - Vertrag zur Ausführung von Artikel 91 c GG](#) [Gesetzentwurf der Landesregierung - Drs. 18/3622](#)

Der Ausschuss schloss die Beratung ab. Er empfahl dem Landtag vorbehaltlich des Votums der - mitberatenden - Ausschüsse für Rechts- und Verfassungsfragen und Haushalt und Finanzen, den Gesetzentwurf anzunehmen.

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE, FDP

Ablehnung: -

Enthaltung: -

Nicht anwesend: AfD

Berichterstatte(r) (schriftlicher Bericht): Abg. Ulrich Watermann (SPD).

3. **[Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung von Zukunftsinvestitionen und Zukunftsvorsorge](#)**

[Gesetzentwurf der Landesregierung - Drs. 18/3476](#)

Der Ausschuss führte die Mitberatung durch. Er empfahl dem - federführenden - Ausschuss für Haushalt und Finanzen, dem Landtag die Annahme des Gesetzentwurfes vorzuschlagen.

Zustimmung: SPD, CDU

Ablehnung: FDP

Enthaltung: GRÜNE

Nicht anwesend: AfD

4. **[Die Hälfte der Macht den Frauen! - Enquete-Kommission für ein niedersächsisches Parité-Gesetz](#)**

[Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Drs. 18/3244](#)

Der Ausschuss führte die Mitberatung durch. Er empfahl dem - federführenden - Ältestenrat, dem Landtag die Ablehnung des Antrages vorzuschlagen.

Zustimmung: SPD, CDU

Ablehnung: GRÜNE, FDP

Enthaltung: -

Nicht anwesend: AfD

5. **[Land muss seiner Verantwortung gegenüber Landesbeamten gerecht werden!](#)**

[Antrag der Fraktion der FDP - Drs. 18/2024](#)

Der Ausschuss schloss die Beratung ab. Er empfahl dem Landtag, den Antrag abzulehnen.

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE

Ablehnung: FDP

Enthaltung: -

Nicht anwesend: AfD

6. a) **[eSport in Niedersachsen endlich ernst nehmen!](#)**

[Antrag der Fraktion der FDP - Drs. 18/2566](#)

b) **[Wandel im Sport fördern - eSports-Strukturen unterstützen und gestalten](#)**

[Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Drs. 18/2692](#)

Der Ausschuss nahm eine Unterrichtung durch die Landesregierung entgegen und führte darüber eine Aussprache. Ferner nahm er in Aussicht, eine gemeinsame Anhörung zu beiden Anträgen durchzuführen. Der Kreis der Anzuhörenden sowie der Termin für die Anhörung sollen in der für den 27. Juni 2019 geplanten Sitzung festgelegt werden.

7. **[24. Bericht über die Tätigkeit der Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen über die Jahre 2017 und 2018](#)**

[Unterrichtung durch die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen - Drs. 18/3840](#)

Der Ausschuss nahm die Vorstellung des Berichts durch die Landesbeauftragte für den Datenschutz entgegen und führte darüber eine Aussprache.

Außerhalb der Tagesordnung:

Entwurf eines Niedersächsischen Gesetzes über Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurinnen und Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure

Gesetzentwurf der Landesregierung - Drs. 18/3621

Der Ausschuss hatte in seiner 51. Sitzung am 23. Mai 2019 beschlossen, eine Anhörung zu dem Gesetzentwurf durchzuführen. Er legte nun den Kreis der Anzuhörenden fest. Mündlich angehört werden sollen die Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände und der Bund der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure - Landesgruppe Niedersachsen. Zusätzlich sollen schriftliche Stellungnahmen eingeholt werden.

2 Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung (50. - teilweise vertrauliche - Sitzung)

Beratungsthemen:

Vertraulicher Sitzungsteil

1. Fortsetzung der Unterrichtung durch die Landesregierung über den aktuellen Sachstand der Aufklärung der Fälle des Kindesmissbrauchs in Lügde

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung in einem vertraulichen Sitzungsteil entgegen und führte darüber eine Aussprache.

Öffentlicher Sitzungsteil

2. a) [Den drohenden Notstand in der ambulanten Pflege verhindern - aufsichtsrechtliche Möglichkeiten nutzen](#)
[Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion der FDP - Drs. 18/3649](#)
- b) [Ambulante Pflege sichern - Tarifvertrag Soziales zügig realisieren](#)
[Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - Drs. 18/3663](#)

Der Ausschuss nahm zu den Anträgen eine Unterrichtung über den aktuellen Sachstand entgegen und führte darüber eine Aussprache. Der Ausschuss kam überein, am Rande des Juni-Plenums den Termin für eine mündliche Anhörung festzulegen und sich auf den Kreis der Anzuhörenden zu verständigen.

3. [Bericht der Landesregierung über die Durchführung des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes für den Zeitraum vom 01.01.2013 bis 31.12.2017](#) [Unterrichtung durch die Landesregierung - Drs. 18/3741](#)

Der Ausschuss nahm den Bericht der Landesregierung zur Kenntnis.

4. [Unterrichtungswunsch](#) [Zu dem Antrag der Fraktionen der SPD und der CDU betr. „40 Jahre Erfolgsgeschichte - Niedersächsische Jugendwerkstätten nachhaltig stärken“, Drs. 18/2580](#), bat der Ausschuss die Landesregierung um einen aktuellen Sachstandsbericht auch zu den Ergebnissen der hierzu eingesetzten Arbeitsgemeinschaft.

3 Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung (27. Sitzung)

Beratungsthemen:

1. [Unterzeichnung des Atomwaffenverbotsvertrages](#)
[Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Drs. 18/3651](#)

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache. Er empfahl dem Plenum des Landtages, den Antrag abzulehnen.

Zustimmung: SPD, CDU, FDP

Ablehnung: GRÜNE

Enthaltung: -

Ein Mitglied der AfD-Fraktion war in der Sitzung nicht zugegen.

2. [Verantwortlichkeiten für Minderheiten innerhalb der EU-Kommission verbindlich regeln](#)
[Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - Drs. 18/3669](#)

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

Er stellte die weitere Behandlung des Antrages zurück, um Gelegenheit zu geben, zunächst die Informationen aus der Unterrichtung auszuwerten.

3. **EU-Angelegenheiten**

Es gab keine Unterrichtungswünsche zu EU-Angelegenheiten.

4. **Terminangelegenheiten**

Der Ausschuss erörterte Terminangelegenheiten.

Freitag, 7. Juni 2019

4 Kultusausschuss (27. Sitzung)

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Der Ausschuss verständigte sich abweichend von der Einladung zu dieser Sitzung darauf, die Tagesordnungspunkte in der Reihenfolge zu behandeln, wie sich aus diesem Kurzbericht ergibt.

Beratungsthemen:

1. **Unterrichtung durch die Landesregierung zum Thema „Gute-Kita-Gesetz‘ in Niedersachsen - 526 Millionen Euro für Qualität und Teilhabe in der Kindertagesbetreuung“**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

2. **Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung von Zukunftsinvestitionen und Zukunftsvorsorge**

Gesetzentwurf der Landesregierung - Drs. 18/3476

Der Ausschuss führte die Mitberatung durch. Von einem ausdrücklichen Votum gegenüber dem federführenden Ausschuss sah er ab. Er bat, dem federführenden Ausschuss stattdessen einen Auszug aus der Niederschrift zu diesem Tagesordnungspunkt zuzuleiten.

3. **Unterrichtung durch die Landesregierung zur dreimonatigen Nicht-Beschulung eines 16-jährigen Mädchens in Hannover**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

4. **Unterrichtung durch die Landesregierung zum Mathe-Abitur 2019**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

5. **Zulage auch für pädagogische Fachkräfte in therapeutischer Funktion**

Antrag der Fraktion der FDP - Drs. 18/1029

Der Ausschuss empfahl dem Plenum des Landtages, vorbehaltlich der Mitbestimmung durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen, den Antrag abzulehnen.

Zustimmung: SPD, CDU

Ablehnung: GRÜNE, FDP

Enthaltung: -

Ein Mitglied der AfD-Fraktion war in der Sitzung nicht zugegen.

6. a) **Sozialindikatorensystem für niedersächsische Schulen einführen**

Antrag der Fraktion der FDP - Drs. 18/1386

b) **Schulen mit schwierigen Rahmenbedingungen stärker unterstützen - Ressourcen bedarfsgerechter zuteilen**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Drs. 18/1393

Der Ausschuss bat die Sprecherinnen bzw. Sprecher der Fraktionen, am Rande des kommenden Plenarsitzungsabschnittes das weitere Verfahren zu erörtern.

7. **Junge Menschen fit machen für Europa! Europabildung in Niedersachsens Schulen stärken**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - Drs. 18/3668

Der Ausschuss bat die Landesregierung für eine der nächsten Sitzungen um eine Unterrichtung zu dem Antrag.

5 Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

(35. Sitzung)

Beratungsthemen:

1. **Vorstellung der Studie von Volkswagen zur CO₂-Bilanz von Elektroautos durch Herrn Dr. Gernuks sowie Herrn Dr. Scherelis und Herrn Trojek**

Die Vertreter der Volkswagen AG stellten die Studie vor und beantworteten Fragen aus den Reihen des Ausschusses.

2. **Unterrichtung durch die Landesregierung zu dem Thema „Unterstützung mobilitäts-eingeschränkter Reisender im Bahnverkehr“**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

3. **Unterrichtung durch die Landesregierung zum Sachstand „Digitalbonus“**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache. Er nahm einstimmig das Angebot von Staatssekretär Muhle an, den Ausschuss regelmäßig - etwa quartalsweise - über den Fortgang der Dinge zu unterrichten.

4. **Beschlussfassung über den Antrag auf Unterrichtung durch die Landesregierung zu den Äußerungen während der mündlichen Anhörung zu dem Antrag 18/3260 „Digitales Bauen in Niedersachsen voranbringen - Potenziale des Building Information Modelings (BIM) nutzbar machen“ seitens der Vertreter der Architektenkammer Niedersachsen, dass Minister Dr. Althusmann und einer seiner Staatssekretäre u. a. wohl im Rahmen des sogenannten BIM-Clusters eine finanzielle Förderung durch das Land bei der Ausstattung privatwirtschaftlicher Akteure mit Software und Hardware in Aussicht gestellt haben**

Das Ausschussmitglied der Fraktion der AfD zog den Antrag zurück.

5. **[Digitales Bauen in Niedersachsen voranbringen - Potenziale des Building Information Modelings \(BIM\) nutzbar machen](#)
[Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - Drs. 18/3260](#)**

Der - federführende - Ausschuss beriet über den Antrag. Er empfahl dem Landtag vorbehaltlich der Zustimmung des - mitberatenden - Ausschusses für Haushalt und Finanzen, den Antrag in der Fassung des Änderungsvorschlages der Fraktionen der SPD und der CDU (Vorlage 9) anzunehmen.

Zustimmung: SPD, CDU, AfD

Ablehnung: GRÜNE, FDP

Enthaltung: -

Der Ausschuss bat den Ausschuss für Haushalt und Finanzen, die Mitberatung in seiner nächsten Sitzung durchzuführen, um eine Verabschiedung des Antrages im Juni-Plenum zu ermöglichen.

Die Koalitionsfraktionen erklärten sich bereit, im Vorfeld der abschließenden Plenarberatung Gespräche mit Vertretern der Fraktionen der Grünen und der FDP zu führen. Ziel soll sein, einen von den Fraktionen der Grünen und der FDP mitgetragenen Änderungsantrag zu erarbeiten.

6. **Beschlussfassung über den Antrag auf Unterrichtung durch die Landesregierung zur Einschätzung und Bewertung der potenziellen Auswirkungen der bundesgesetzlichen Änderung des Personenbeförderungsgesetzes auf das Taxi- und Mietwagen-gewerbe in Niedersachsen**

Der Ausschuss nahm den Antrag einstimmig an.

7. a) **[HVV stärken - Nahverkehr im Hamburger Umland vernetzen und ausbauen](#)
[Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - Drs. 18/2031](#)**

b) **HVV-Qualitätsoffensive - Nahverkehr im Hamburger Umland stärken, optimieren, vernetzen und ausbauen**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Drs. 18/2577

Der - federführende - Ausschuss schloss die Antragsberatungen ab. Er empfahl dem Landtag vorbehaltlich der Zustimmung des - mitberatenden - Ausschusses für Haushalt und Finanzen, die Anträge in der Fassung des Änderungsvorschlages der Fraktionen der SPD und der CDU (Vorlage 9 zu Drs. 18/2031, Vorlage 6 zu Drs. 18/2577) anzunehmen.

Der Ausschuss bat den Ausschuss für Haushalt und Finanzen, die Mitberatung in seiner nächsten Sitzung durchzuführen, um eine Verabschiedung des Antrages im Juni-Plenum zu ermöglichen.

Zustimmung: SPD, CDU, AfD

Ablehnung: GRÜNE, FDP

Enthaltung: -

8. **Carsharing und Elektromobilität voranbringen - Öffnungsklauseln für innerstädtische Parkplatzbewirtschaftung gestalten**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - Drs. 18/1853

Der Ausschuss schloss die Antragsberatung ab. Er empfahl dem Landtag, den Antrag in der Fassung des Änderungsvorschlages der Fraktionen der SPD und der CDU (Vorlage 6) anzunehmen.

Zustimmung: SPD, CDU

Ablehnung: AfD

Enthaltung: GRÜNE, FDP

9. a) **Entwurf eines Reformgesetzes zur Vergabe öffentlicher Aufträge in Niedersachsen**

Gesetzentwurf der Fraktion der FDP - Drs. 18/1524

b) **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Tariftreue- und Vergabegesetzes und der Niedersächsischen Landeshaushaltsordnung**

Gesetzentwurf der Landesregierung - Drs. 18/3693

Der - federführende - Ausschuss nahm die Gesetzesberatungen auf. Er kam überein, zu den Gesetzentwürfen in der Sitzung am 30. August 2019 eine Anhörung durchzuführen, zu der die beiden großen Fraktionen jeweils drei und die drei kleinen Fraktionen jeweils einen Anzuhörenden gegenüber der Landtagsverwaltung benennen sollen.

10. **Entwurf eines Gesetzes zur Neufassung des Niedersächsischen Versicherungsaufsichtsgesetzes und zur Änderung des Niedersächsischen Gesetzes über die Versorgung der Steuerberater und Steuerbevollmächtigten**

Gesetzentwurf der Landesregierung - Drs. 18/3623

Der - federführende - Ausschuss nahm die Gesetzesberatung auf. Er kam überein, zu dem Gesetzentwurf die kommunalen Spitzenverbände schriftlich anzuhören.

11. **Bahnverkehr voranbringen, Bürgerbeteiligung gewährleisten, Lärmschutz stärken**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - Drs. 18/2901

Der Ausschuss schloss die Antragsberatung ab. Er empfahl dem Landtag, den Antrag unverändert anzunehmen.

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE, AfD

Ablehnung: -

Enthaltung: FDP

12. **Gut gemeint, aber schlecht gemacht - die jetzige A1-Bescheinigung muss abgeschafft werden!**

Antrag der Fraktion der FDP - Drs. 18/3646

Diesen Punkt setzte der Ausschuss von seiner Tagesordnung ab.

13. **Für mehr Verkehrssicherheit und Klimaschutz: Ja zum Tempolimit auf Autobahnen!**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Drs. 18/3650

Der Ausschuss nahm die Antragsberatung auf. Er bat die Landesregierung, in einer der nächsten Sitzungen zu dem Antrag eine Unterrichtung vorzunehmen.

14. **Niedersächsisches Rüstungsindustrie-Kataster**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Drs. 18/3256

Der - federführende - Ausschuss schloss die Antragsberatung ab. Er empfahl dem Landtag, den Antrag abzulehnen.

Zustimmung: SPD, CDU, FDP, AfD

Ablehnung: GRÜNE

Enthaltung: -

Der Ausschuss bat den Ausschuss für Haushalt und Finanzen, die Mitberatung in seiner nächsten Sitzung durchzuführen, um eine Verabschiedung des Antrages im Juni-Plenum zu ermöglichen.

15. **Radwegebaubeschleunigungskonzept entwickeln - Radverkehr in Niedersachsen stärken**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - Drs. 18/3664

Der - federführende - Ausschuss bat die Landesregierung, in einer der nächsten Sitzungen zu dem Antrag eine Unterrichtung vorzunehmen. Er kam überein, zu dem Antrag eine schriftliche Anhörung durchzuführen, zu der die beiden großen Fraktionen jeweils zwei und die drei kleinen Fraktionen jeweils einen Anzuhörenden gegenüber der Landtagsverwaltung benennen sollen.

16. **Verschiedenes**

Zu diesem Punkt ergaben sich keine Wortmeldungen.

Im Auftrage

Wieseahn